

Presseinformation

19. November 2004

„Kultur 2000“ fördert kulturelle Vielfalt in Europa

Informationsveranstaltung in St. Pölten am 22. November

Im St. Leopoldsaal des NÖ Landhauses findet am Montag, 22. November, von 10 bis 12 Uhr eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zum EU-Programm „Kultur 2000“ statt. Die Begrüßung nimmt Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner vor, danach referieren Mag. Harald Hartung (Europäische Kommission) über „Was ist ‚Kultur 2000‘, wie sind unsere Brüsseler Erfahrungen und wie sieht die Zukunft aus?“ bzw. Dr. Elisabeth Pacher (Bundeskanzleramt) über „Die österreichischen Erfahrungen“.

„Kultur 2000“ ist das erste Rahmenprogramm zur Kulturförderung der Europäischen Gemeinschaft. Es betrifft kulturelle und künstlerische Projekte aller Sparten (der bildenden und darstellenden Kunst), die Förderungen von Buch und Lesen, die Übersetzung sowohl von literarischen Werken der letzten 50 Jahre als auch von Sachbüchern sowie Maßnahmen auf dem Gebiet des kulturellen Erbes. Ziel des Programms ist die Unterstützung und Förderung der kulturellen Vielfalt in Europa, der Zusammenarbeit zwischen Kunst- und Kulturschaffenden sowie von konkreten Projekten hoher Qualität.

Das Programm ist von Jahresbeginn 2000 bis Ende 2006 in Kraft, für die gesamte Laufzeit stehen 236,5 Millionen Euro zur Verfügung. Einmal im Jahr wird „Kultur 2000“ ausgeschrieben und richtet sich an kooperierende Einrichtungen aus mindestens drei teilnahmeberechtigten Ländern, die einen Zuschuss für ihr Projekt beantragen können. Antragsberechtigt sind öffentliche oder private Kultureinrichtungen (keine Privatpersonen) aus den 25 Ländern der EU, den übrigen Ländern des EWR (Island, Liechtenstein und Norwegen) sowie (unter bestimmten Voraussetzungen) den Beitrittskandidatenländern Bulgarien, Rumänien und Türkei.

Nähere Informationen sowie Links zu den Originalunterlagen unter www.ccp-austria.at bzw. telefonisch beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft, unter 02742/9005-13081, Dr. Eugen Scherer, und e-mail eugen.scherer@noel.gv.at. Anmeldungen unter 02742/9005-13489.

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at